

Technische Mitteilung

Inspektion und Austausch des Federbeinträgers aus Aluminium (für Flugzeuge, die mit Metallfahrwerk ausgerüstet sind)

verpflichtend

Symbole:

Bitte beachten Sie die folgenden Symbole, die in diesem Dokument verwendet werden, um besondere Passagen hervorzuheben.

- ▲ **WARNUNG:** Kennzeichnet Anweisungen, die, falls sie nicht beachtet werden, zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen können.
- **VORSICHT:** Kennzeichnet Anweisungen, die, falls sie nicht beachtet werden, schwerwiegende Schäden am Luftfahrzeug verursachen können oder zum Erlöschen der Garantieansprüche führen.
- ◆ **HINWEIS:** weitere Information zur besonderen Beachtung.

1. Allgemein

<u>Herausgeber:</u>	Remos Aircraft GmbH Franzfelde 31 D-17309 Pasewalk Web: www.remos.com - Telefon: +49-3973-225519-0
<u>Ausgabedatum:</u>	27. Januar 2010
<u>Gültigkeit:</u>	sofort
<u>Auszuführen bis:</u>	innerhalb der nächsten 50 Landungen oder sofort, falls das Flugzeug in der Vergangenheit eine harte Landung hatte
<u>Ausgabennummer:</u>	TM-008-Hauptfahrwerk
<u>Vorhergehende Mitteilung:</u>	keine
<u>Betroffene Baureihen:</u>	G-3, G-3/600, GX
<u>Betroffene S/N:</u>	126, 145, 170, 232, 291, 310, 312, 314, 315, 321, 322, 323, 324, 325, 343
<u>Grund:</u>	An einigen Flugzeugen wurden Risse im Federbeinträger entdeckt

Technische Mitteilung

- Inhalt:
- Prüfung des Federbeitragers auf Risse oder Beschädigungen
 - Austausch des Federbeitragers nach festgelegter Lebensdauer
 - Korrektur des Reifendrucks
- Zeitbedarf:
- zur Demontage/Montage der Unterbodenverkleidung und Prüfung des Federbeitragers 0,5h
 - für den Austausch des Federbeitragers incl. aller Nebenarbeiten 2,5h

2. Material Information

- Benötigtes Werkzeug:
- Standard Werkzeuge
 - Spiegel
- Benötigte Materialien:
- falls keine Beschädigung vorhanden: keine Teile erforderlich
 - falls Beschädigungen vorliegen: Baugruppe Federbeitrager
 - im Falle des Austausches: Baugruppe Federbeitrager

3. Ausführung

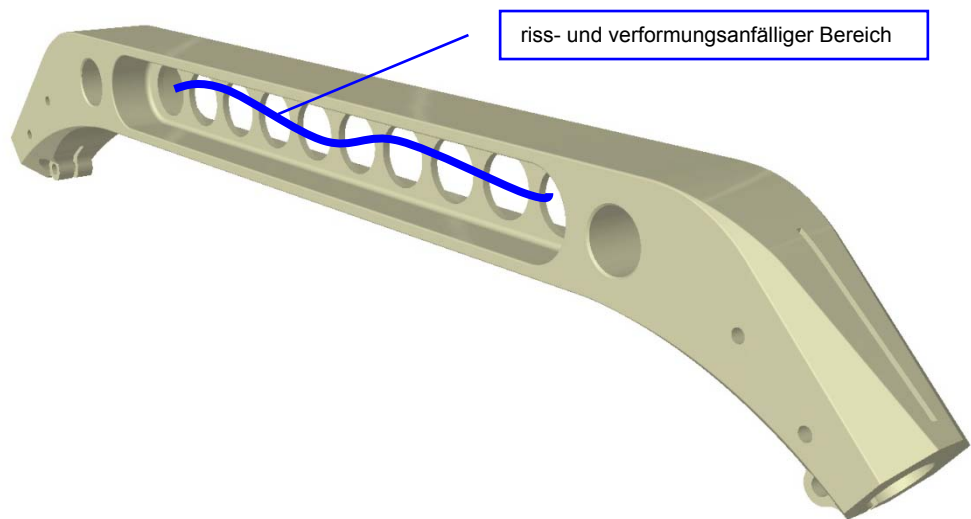
- Ausführung Kontrolle:
- falls das Flugzeug bereits eine harte Landung hatte sofort, ansonsten
 - innerhalb der nächsten 50 Landungen, sowie
 - während routinemäßiger Wartung (100h Kontrolle), sowie
 - im Zuge der Jahresnachprüfung, sowie
 - nach einer harten Landung
- Ausführung Austausch:
- sobald wie möglich, spätestens aber
 - bei Entdecken von Rissen oder sonstigen Beschädigungen, oder
 - nach 800 Landungen, was auch immer zuerst kommt
- Wartungsstufe:
- falls keine Beschädigung vorhanden: klein
 - falls Beschädigungen vorliegen: mittel
 - im Falle des Austausches: mittel
- Qualifikation:
- sachkundige Person
 - Wartungsbetrieb
 - REMOS Service Center

◆ HINWEIS: Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an Ihr REMOS Service Center.

Technische Mitteilung

1. Anweisungen:

- a. Demontieren Sie die Unterbodenverkleidung. Hierzu lösen Sie die Inbusschrauben der Verkleidung und schieben diese entlang des Fahrwerksbeines herunter.
- b. Inspizieren Sie den Federbein sorgfältig auf Risse, Verformungen oder sonstige Beschädigungen. Insbesondere untersuchen Sie bitte die Stege zwischen den Erleichterungsbohrungen.



- c. Falls keine Beschädigung festgestellt wird, montieren Sie die Unterbodenverkleidung wieder.
- d. Tragen Sie diese Inspektion in das Flugzeug Logbuch ein.
- e. Falls Beschädigungen am Federbeinträger erkennbar sind, kontaktieren Sie bitte Ihr REMOS Service Center (www.remos.de). Der Federbeinträger muss ausgetauscht werden. Fliegen Sie nicht mehr mit dem Flugzeug, bis der Schaden behoben ist.

2. Anweisungen:

Reduzieren Sie den Reifendruck von Bug- und Hauptfahrwerk. Der Luftdruck wird wie folgt neu festgelegt:

- 2,2bar Hauptfahrwerk bei Reifengröße 4.00 – 6
- 1,9bar Hauptfahrwerk bei Reifengröße 15 x 6.0 - 6
- 1,9bar Bugfahrwerk bei Reifengröße 4.00 – 4

Entfernen Sie die Aufkleber am Fahrwerk, die den Luftdruck festlegen und ersetzen Sie diese durch neue, die Ihnen von REMOS zur Verfügung gestellt werden.

Technische Mitteilung

3. Anweisungen:

- a. Nach insgesamt 800 Landungen muss der Federbeinträger gegen eine neue Version getauscht werden, der Ihnen von REMOS zur Verfügung gestellt wird. Kontaktieren Sie in diesem Fall Ihr REMOS Service Center, das den Austausch vornimmt.
- b. Entnehmen Sie die Sitze und bauen Sie den Gepäckraum aus.
- c. Bocken Sie das Flugzeug auf. Stellen Sie sicher, dass die Räder des Hauptfahrwerk keinen Bodenkontakt haben und das Flugzeug gut gesichert ist.
- d. Demontieren Sie die Unterbodenverkleidung. Hierzu lösen Sie die Inbusschrauben der Verkleidung und schieben diese entlang des Fahrwerksbeines herunter.
- e. Lösen Sie die Bremsleitungen im hinteren Rumpfbereich, die zum Fahrwerk führen. Beachten Sie, dass keine Bremsflüssigkeit in den Rumpf läuft.
- f. Bauen Sie Fahrwerks-Hauptbolzen aus. Beachten Sie, dass das Fahrwerk dabei nicht herunter fällt.
- g. Nehmen Sie das Hauptfahrwerk aus seinem Schacht.
- h. Demontieren Sie die Fahrwerksbeine vom Federbeinträger. Entfernen Sie hierzu die Befestigungsbolzen (pro Seite drei).
- i. Setzen Sie die Fahrwerksbeine in die neue Federbeinbrücke ein. Beachten Sie die Orientierung, weil sonst die Fahrwerksbeine in die falsche Richtung zeigen (die Beine müssen nach vorn schauen). Die Schraubenköpfe der Federbeine müssen nach hinten zeigen. Sie können die Nordlock Sicherungsscheiben wiederverwenden, nicht jedoch die Stopmuttern (neue sind im Service Package enthalten).
- j. Installieren Sie das Fahrwerk wieder in seinem Schacht. Verwenden Sie neue Stopmuttern, die im Service Package enthalten sind.
- k. Schliessen Sie die Bremsleitungen wieder an. Anschliessend bauen Sie den Gepäckraum ein.
- l. Entlüften Sie das Bremssystem.
- m. Setzen Sie die Sitze ein.
- n. Tragen Sie den Austausch des Federbeinträgers in das Flugzeug Logbuch ein.
- o. Nach dem Austausch des Federbeinträgers ist spezielle Wartung wie beschrieben nicht mehr erforderlich.

REMOS wünscht Ihnen stets einen schönen und sicheren Flug.

Fliegen Sie niemals ohne Vorflugkontrolle.